

Erfahrungsbericht Verwaltungsinformatik (Bachelor of Arts)

Ich bin Jan Drewes, 20 Jahre alt und befinde mich im zweiten Jahr meines dualen Studiums als Verwaltungsinformatiker. Nach meinem Abitur mit Mathematik und Informatik als Leistungsfächern habe ich mich für das duale Studium als Verwaltungsinformatiker entschieden und wurde nach Bewerbungen bei verschiedenen Behörden vom Kreis Coesfeld eingestellt.

Das duale Studium startete im September 2021 mit einer Kennlernwoche, in der die verschiedenen Bereiche der Kreisverwaltung besucht wurden, gefolgt von den ersten beiden Studienblöcken an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung (HSPV) in Münster. Der Studiengang umfasst Informatik- (Grundlagen der IT), Wirtschafts- (Haushaltswesen und ÖBWL) und Rechtsfächer (AVR) sowie sozialwissenschaftliche Fächer wie Politikwissenschaften und empirische Sozialforschung. Durch die Größe des Kurses und einer Ansammlung an Gleichgesinnten haben wir uns im Kurs super verstanden.

Das duale Studium als Verwaltungsinformatiker ist noch relativ jung und wird nur an zwei Standorten in NRW in insgesamt 4 Kursen à 30 Leuten unterrichtet.

Die Vorlesungen fanden trotz der Corona-Pandemie in Präsenz statt, aber mit Abtrennung der Plätze durch Glasscheiben und einem Raumlufreinigungsgerät im Hintergrund. Wegen der Corona-Pandemie wurden die Vorlesungen im November 2021 online fortgesetzt.

Die Leistungsnachweise im ersten Studienabschnitt erfolgten durch eine Hausarbeit, ein Fachgespräch und zwei Klausuren.

Im Januar begann das S2 mit anderen Fächern als im S1, darunter Programmieren in Java, KLR, Wirtschaftlichkeitsrechnung, Controlling, Zivilrecht und Vergaberecht. Präsenzvorlesungen erfolgten dann wieder ab März 2022.

Das S2 war anspruchsvoller als das S1. Aufgrund von Krankheitsfällen bei Dozenten war der Stundenplan voller und die Klausuren waren an aufeinanderfolgenden Tagen ohne vorheriger Unterrichtspause wie im S1.

Die erste Praxisphase (P1) begann am 01.06.2022 in der Zentralen IT des Kreises und endete mit einer Modulprüfung. Inhaltlich bestand der Abschnitt aus Supportarbeiten wie dem Wechseln von Monitoren und dem Aufbauen von Dockingstation. Das S3 begann am 01.09.2022 mit Fächern wie Datenbanken, Personalmanagement, Verwaltungsmanagement, e-Government und IT-Beratung, sowie einem Seminar. Auch hier erfolgte die Leistungsnachweise durch Fachgespräche, Klausuren und einer Seminararbeit.

Im P2 bin ich aktuell in der Ausländerbehörde des Kreises Coesfelds und bearbeite die Verlängerungen von Aufenthaltstiteln von Flüchtlingen.

Im kommenden Monat stehen noch eine Projektphase bei der Bezirksregierung in Münster mit anderen Studierenden meines Jahrgangs an. Bis zum Ende meines Studiums folgen außerdem noch eine Studienphase und eine weitere Praxisphase, sowie ein Praktikum in einer anderen Behörde. Trotz der Herausforderungen des Studiums aufgrund der Corona-Pandemie bin ich mit dem dualen Studium als Verwaltungsinformatiker gut zufrieden.